

***TIR Electronic
Pre-Declaration
(IRU TIR-EPD)***

***Benutzerhandbuch für
Carnet TIR-Inhaber***

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	i
I. EINFÜHRUNG	2
A. Systemerfordernisse	2
B. Grundlegende Funktionalitäten für Ihre Benutzer im Unternehmen	2
C. Regeln der Anwendung TIR-EPD	3
D. Weitere nützliche Infos.....	3
II. EINLOGGEN BEI TIR-EPD	4
III. BETRACHTEN SIE IHR UNTERNEHMENSPROFIL.....	5
IV. VERWALTEN SIE IHRE DATENBANK.....	6
V. TIR-EPD-VORGÄNGE.....	8
A. Erstellen und Einreichen einer TIR-EPD-Meldung	9
Schritt Eins: Carnet.....	9
Schritt Zwei: Fahrtroute.....	11
Schritt Drei: Zollvorgänge	12
Schritt Vier: Fahrzeug-Information	14
Schritt Fünf: Sendung.....	16
Schritt Sechs: Versenden.....	23
B. Funktionen, die von der Seite “Meine EPDs einsehen” aus zugänglich sind	24
VI. TIR-EPD-BENUTZER VERWALTEN.....	30
A. Anlegen eines TIR-EPD-Benutzers	30
B. Bearbeiten eines TIR-EPD-Benutzers	30
C. Löschen eines TIR-EPD-Nutzers	32
VII. MEIN PASSWORT ÄNDERN	33
VIII. TIR-EPD-VORLIEBEN.....	33
ANHANG 1: LISTE DER NACHRICHTEN-STATUSMELDUNGEN	35
ANHANG 2: LISTE AUSGETAUSCHTER NACHRICHTEN	36
ANHANG 3: ZOLLBEHÖRDENSPEZIFISCHE INFORMATIONEN	36
A. Nachrichten an Zollbehörden	36
B. Nachrichten von den Zollbehörden	36
C. Beispiele für drei mögliche Nachrichtenströme.....	37
D. Referenzangaben, die dem Zollbeamten bei Ankunft an der Zollstelle vorgelegt werden müssen.....	39

I. EINFÜHRUNG

Dieses Handbuch beschreibt die Arbeit mit der Anwendung TIR-EPD, die Carnet TIR-Inhabern unter der URL <https://tirepd.iru.org/> zur Verfügung steht. Um Zugangsdaten zu dieser Anwendung zu erhalten, kontaktieren Sie bitte Ihren nationalen Ausgabeverband.

IRU TIR-EPD ist eine Anwendung, die Carnet TIR-Inhaber in die Lage versetzt, kostenlos elektronische Voranmeldungen bei den Zollbehörden verschiedener Länder zu einzureichen. Mit TIR-EPD können die Zollbehörden sicherstellen, dass eine Voranmeldung von einem zugelassenen Carnet TIR-Inhaber eingereicht wurde und dass das Carnet TIR gültig ist. Dieser Austausch von Vorab-Information erleichtert die Risikoanalyse bereits vor Ankunft und macht die Grenzübergänge einfacher, sicherer und schneller.

A. Systemerfordernisse

Der Arbeitsplatzrechner des Benutzers muss die folgenden Mindeststandards für die neue TIR-EPD-Anwendung erfüllen:

- Internet-Verbindung: Dauerhafte Hochgeschwindigkeitsverbindung (ADSL)
- Web-Browser:
 - MS Internet Explorer: Versionen 8, 9, 10 und 11
 - Mozilla FireFox: Version 19 und höher
 - Google Chrome: Version 25 und höher
 - Opera: Version 12 und höher

B. Grundlegende Funktionalitäten für Ihre Benutzer im Unternehmen

- Erstellen, Bearbeiten und Betrachten Ihres Unternehmensprofils
- Verwaltung der Benutzer der Anwendung auf Ebene Ihres Unternehmens
- **Einreichen von TIR-EPDs bei den Zollbehörden**
- Erteilen der Berechtigung für Ihren Verband, Voranmeldungen in Ihrem Namen abzugeben
- Benutzung von Funktionen zum Nachrichtenaustausch über Voranmeldungen mit den entsprechenden Zollbehörden
- Druckversion der Voranmeldung und den „TIR-EPD-Pass“ einsehen **und ausdrucken**
- Ausdruck von CMR-Frachtbriefen

C. Regeln der Anwendung TIR-EPD

- **Pflichtfelder** sind mit einem Stern markiert .
- Die Schaltfläche **“Bearbeiten”**  zeigt die **Betrachten-** und **Bearbeiten-** Funktionen an.
- Die Schaltfläche **“Löschen”**  zeigt die **Lösch-**Funktion an
- Die Schaltfläche **“Entwurf löschen”**  zeigt die Funktion an, mit der ein in Arbeit befindlicher Entwurf einer Voranmeldung komplett gelöscht werden kann.
- Die Schaltfläche **“Hinzufügen”**  zeigt die **Hinzufügen-**Funktion an.
- Die Schaltfläche **“Kopieren”**  zeigt die Funktion an, mit der eine bestimmte frühere Voranmeldung benutzt werden kann, um eine neue zu erstellen, oder um die Information über eine Warenposition für eine andere zu benutzen (falls die Daten ähnlich sind).
- Die Schaltfläche **“Maßnahmen”**  öffnet eine Liste bestimmter weiterer Maßnahmen für die versandte TIR-EPD-Voranmeldung.
-  bedeutet: Ausloggen von der Anwendung.

D. Weitere nützliche Infos

- Die Sprache der Benutzeroberfläche kann von jeder Bildschirmansicht aus während jedes Arbeitsschritts geändert werden. Wenn Sie die Sprache während des Ausfüllens einer Voranmeldung wechseln, wird die bereits eingegebene Information gespeichert.
- Während des Ausfüllens der TIR-EPD-Voranmeldung können Sie zu früheren Schritten zurückkehren, indem Sie entweder die Schaltfläche **< Zurück** drücken oder indem Sie den erforderlichen Schritt auf dem Fortschrittsbalken anklicken. Wenn Sie den Fortschrittsbalken benutzen, um zu einem der früheren Schritte zurückzuspringen, wird die Information aller bereits durchlaufenen Schritte gespeichert, mit Ausnahme der noch nicht gespeicherten Information, die Sie im letzten Schritt eingegeben haben, von dem aus Sie beschlossen, zu einer der früheren Seiten zurückzukehren.



II. EINLOGGEN BEI TIR-EPD

Um eine Verbindung zu TIR-EPD herzustellen, geben Sie die folgende Adresse in Ihren Internet-Browser ein: <https://tirepd.iru.org> . Die **Ansicht „Willkommen beim TIR-EPD der IRU!“** wird angezeigt.

The screenshot shows the TIR-EPD login interface. At the top, there is a blue navigation bar with the TIR-EPD logo on the left and a language selection dropdown menu currently set to 'Deutsch'. Below this is a large banner area with the text 'Willkommen beim TIR-EPD der IRU!'. The main content area is divided into three sections:

- Login:** A section with a blue header containing two input fields labeled 'Benutzername' and 'Passwort', and a blue 'Login' button. A 'Pflichtfelder' (required fields) icon is visible at the bottom left of this section.
- TIR-EPD Alerts:** A section with a grey header and an RSS icon. It displays a list of alerts with dates and titles, each followed by a '[Lesen]' link. The alerts include technical issues in TIR-EPD, Belarus, and Iran.
- Neu bei TIR-EPD?:** A section with a grey header providing instructions for new users to contact their 'Ausgabeverband' or visit the TIR-EPD website. It also provides technical support contact information: 'Technischen Support erhalten Sie über die Mailadresse tirepd@iru.org'.

At the bottom of the page, there is a section titled 'Länder mit TIR-EPD' which lists various countries in a grid format:

Afghanistan	Estland	Italien	Mazedonien	Slowakei	Usbekistan
Belgien	Finnland	Kasachstan	Moldau	Slowenien	Weißrussland
Bosnien und Herzegowina	Frankreich	Kirgistan	Polen	Tschechische Republik	
Bulgarien	Georgien	Kroatien	Rumänien	Türkei	
China	Griechenland	Lettland	Russland	Ukraine	
Deutschland	Iran, Islamische Republik	Litauen	Serbien	Ungarn	

The footer contains copyright information: '© 2012-2015 IRU — Geschäftsbedingungen — Unternehmer-Portal v2.5.26 06/07/2015 09:50' and the IRU logo (International Road Transport Union).

Auf dieser Seite können Sie die **TIR-EPD Alerts** sehen – wichtige aktuelle Nachrichten über das Funktionieren der IRU-Anwendung TIR-EPD.

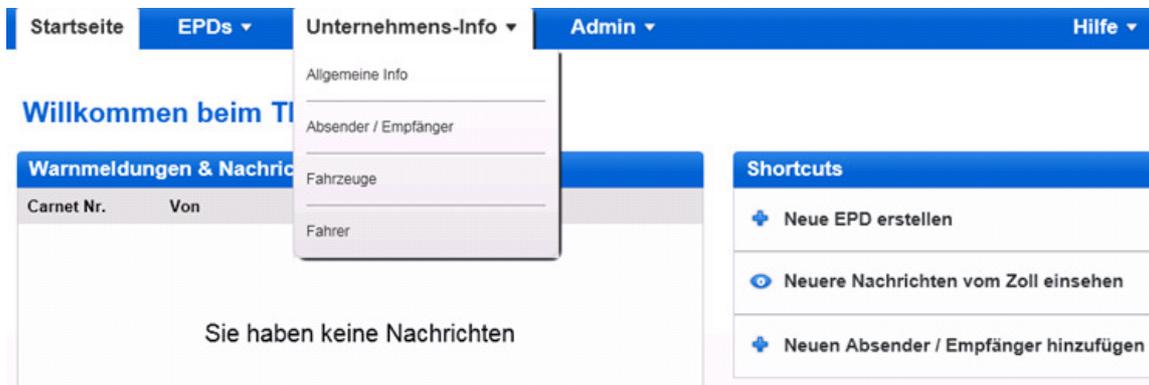
Auf dieser Bildschirmansicht sowie auch allen folgenden können Sie die Sprache der Benutzeroberfläche auswählen (oben rechts).

1. Geben Sie Ihren **Benutzernamen** an.
2. Geben Sie Ihr **Password** an.
3. Klicken Sie auf **Login**.

Sie sind jetzt eingeloggt und können Ihre TIR-EPD-Hauptseite betrachten.

III. BETRACHTEN SIE IHR UNTERNEHMENSPROFIL

Bewegen Sie den Mauszeiger auf **Unternehmens-Info** und wählen Sie **Allgemeine Info** aus, um Ihr Unternehmensprofil zu betrachten.



Stellen Sie bitte sicher, dass die Angaben zu Ihrem Unternehmen korrekt sind. Abweichungen zwischen den Daten in Ihrer Voranmeldung und denen im Carnet TIR können dazu führen, dass Ihre TIR-EPD-Voranmeldung von den Zollbehörden an der Grenze abgelehnt wird.

Geben Sie Ihre EORI-Nummer an, sofern vorhanden, dann wird sie automatisch für Ihre an die Europäische Union versandten Voranmeldungen verwendet. Die Gültigkeit der eingegebenen EORI-Nummer wird automatisch gegen die EORI-Datenbank der Europäischen Kommission abgeglichen, und eine entsprechende Mitteilung über die Gültigkeit Ihrer EORI-Nummer wird angezeigt. Sie können die Gültigkeit Ihrer EORI-Nummer auch prüfen, indem Sie auf das Fernglas-Symbol neben dem Feld **EORI Carnet-Inhaber** klicken, Sie werden dann auf die offizielle Website der EU „Steuern und Zollunion“ weitergeleitet.

Falls Sie die EORI-Nummer Ihres Unternehmens eintragen, stellen Sie bitte sicher, dass die Unternehmensdaten in TIR-EPD mit den in der EU-EORI-Datenbank hinterlegten Angaben übereinstimmen, denn im Fall von Abweichungen kann es sein, dass Ihre EPD zurückgewiesen wird.

In der Ansicht **Allgemeine Info** können Sie auch angeben, ob Sie Ihren Verband dazu ermächtigen wollen, in Ihrem Auftrag TIR-EPD-Voranmeldungen zu hinterlegen, indem Sie das Feld **Dem Verband erlauben, in meinem Auftrag zu handeln** aktivieren.

Unternehmensbezeichnung	Wieselflink Transport GmbH
TIR-Identnummer	DEU/016/00001
eMail des Unternehmens	test@iru.org

Straße und Hausnummer	Dieselstrasse 4711
Postleitzahl	4711
Ort	Lasterhausen
Land	Deutschland (DEU)
Telefon	
Fax	

Eingabesprache	Deutsch
EORI Carnet-Inhaber	DE123456789123456
Dem Verband erlauben, in meinem Auftrag zu handeln	<input type="checkbox"/> Geschäftsbedingungen

IV. VERWALTEN SIE IHRE DATENBANK

Wenn Sie den Mauszeiger auf **Unternehmens-Info** richten, können Sie zwischen den Menü-Punkten **Absender / Empfänger**, **Fahrzeuge** und **Fahrer** wählen und die entsprechenden Einträge in Ihrer Datenbank erstellen oder überarbeiten. Sie können diese dann benutzen, wenn sie eine TIR-EPD-Voranmeldung einreichen.

Wir werden uns jetzt ansehen, wie man einen Absender erstellt und überarbeitet. Das Erstellen und Überarbeiten von Fahrzeugen und Fahrern funktioniert nach demselben Prinzip.

1. Richten Sie den Mauszeiger auf **Unternehmens-Info** und wählen Sie **Absender / Empfänger**.
2. Klicken Sie **Neuen Partner hinzufügen** an.
3. Tragen Sie die erforderlichen Angaben in das Fenster **Neuen Partner hinzufügen** ein. In dieser Ansicht können Sie auch die Richtigkeit der EORI-Nummer überprüfen.

Bitte stellen Sie sicher, dass die Angaben zu Absendern / Empfängern identisch sind mit den in der EU-EORI-Datenbank hinterlegten Angaben. Im Fall von Abweichungen kann es sein, dass Ihre EPD zurückgewiesen wird.

4. Wenn Sie wissen, dass Sie Angaben zu Absendern / Versendern sowohl in lateinischen als auch in kyrillischen Schriftzeichen benötigen werden, weil Sie TIR-EPD-Voranmeldungen auch an die Staaten der Eurasischen Zollunion (**Armenien**, Weißrussland, Kasachstan, **Kirgistan** und die Russische Föderation) senden wollen, dann empfehlen wir, **+ Übersetzung hinzufügen** anzuklicken und die Informationen auch in dem anderen Schriftsatz zu erfassen.
5. Klicken Sie **Speichern** an.

Wenn der Eintrag gespeichert ist, können Sie ihn überarbeiten oder löschen, indem Sie die zum Eintrag gehörigen Icons "**Bearbeiten**"  und "**Delete**"  anklicken.

V. TIR-EPD-VORGÄNGE

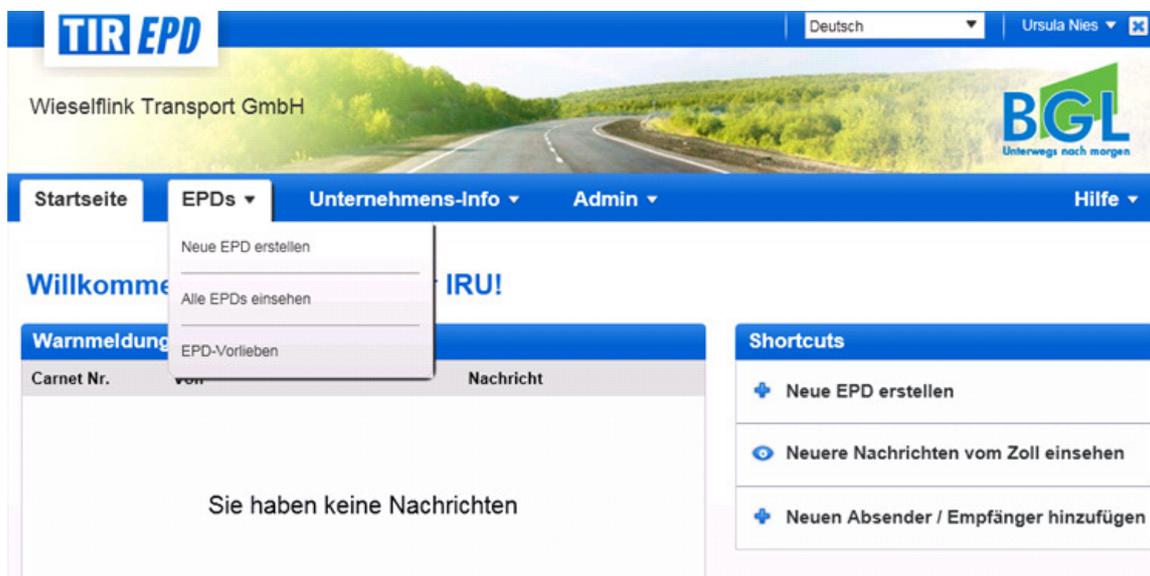
Anmerkung: Die Angaben zum Carnet TIR-Inhaber und die Angaben zum TIR-Transport in der TIR-EPD-Voranmeldung müssen mit den entsprechenden Informationen im Carnet TIR übereinstimmen. Abweichungen zwischen den Daten in Ihrer Voranmeldung und denen im Carnet TIR können dazu führen, dass Ihre TIR-EPD-Voranmeldung von den Zollbehörden an der Grenze abgelehnt wird.

Die Anwendung TIR-EPD erlaubt folgende Vorgänge:

1. Erstellen und Versenden von Voranmeldungen. Diese Voranmeldungen können erstellt werden:
 - a. indem alle Angaben erstmalig neu erfasst werden, oder
 - b. unter Benutzung einer bereits früher erstellten Voranmeldung als Vorlage, so dass die Dateneingabe auf ein Minimum reduziert werden kann, wenn der Inhalt der neuen Voranmeldung der früheren ähnelt;
2. Einsehen von Nachrichten des Zolls zu bereits eingereichten Voranmeldungen;
3. Suchen und Betrachten früherer und neuer Nachrichten;
4. Zugang zur EPD-Übersicht zwecks Einsicht in noch nicht versandte TIR-EPD-Voranmeldungen (im weiteren Text kurz: TIR-EPDs oder EPDs), neue Nachrichten des Zolls und TIR-EPDs, für die Zollnachrichten erwartet werden, aber noch nicht eingegangen sind.
5. Erhalt von eMails an die in Ihrem Unternehmensprofil hinterlegte Mailadresse mit Nachrichten des Zolls sowie dem Inhalt der Nachrichten, die Sie an den Zoll versandt haben.
6. Einsehen und Ausdrucken der TIR-EPDs, die Sie an die Zollbehörden versandt haben.
7. Ausdrucken eines „TIR-EPD-Passes“ für alle die Länder, an die eine TIR-EPD-Voranmeldung gesandt wurde, zur Vorlage bei den Zollbehörden
8. Ausdrucken von CMR-Frachtbriefen auf der Basis der in TIR-EPD erfassten Informationen.

A. Erstellen und Einreichen einer neuen TIR-EPD

Setzen Sie den Mauszeiger auf der Hauptseite auf **EPDs** und wählen Sie **Neue EPD erstellen**, oder benutzen Sie den entsprechenden Shortcut.



Schritt Eins: Carnet

Geben Sie die Nummer des Carnet TIR und sein Ablaufdatum ein

Anmerkung:

- Wenn Sie eine unzutreffende Carnet TIR-Nummer eingeben, wird das entsprechende Feld in roter Farbe hervorgehoben. Sie können nur weiterarbeiten, nachdem Sie eine korrekte Carnet TIR-Nummer und das zugehörige Ablaufdatum eingegeben haben.
- Die Trennzeichen der Datumsanzeige zwischen Tag, Monat und Jahr richten sich nach den Ländereinstellungen für die Sprache der Benutzeroberfläche. Wenn Sie das Datum aus dem angezeigten Kalender auswählen, wird es automatisch im korrekten Länderformat eingetragen. Wenn Sie das Datum manuell eintippen, benutzen Sie bitte entweder die Trennzeichen der von Ihnen für die Benutzeroberfläche gewählten Sprache (z.B. für Deutsch: tt.mm.jjjj, also etwa 01.01.2013), oder geben Sie das Datum ganz ohne Trennzeichen ein (tmmjjjj bzw. 01012013), dann werden sie automatisch auf das korrekte Format korrigiert.

TIR EPD Deutsch Ursula Nies

Wieselflink Transport GmbH **BGL** Unterwegs nach morgen

Startseite EPDs Unternehmens-Info Admin Hilfe

Neue EPD Carnet Fahrtroute Zollvorgänge Fahrzeug-Info Sendungen Senden

Gültigkeit des Carnets

Carnet TIR-Nummer AX58000000

ID-Nummer Carnet-Benutzer DEU/016/00001

Ablaufdatum 24.12.2013

Pflichtfelder

Abbrechen Weiter >

Falls Sie hier nicht weiterkommen, prüfen Sie bitte die eingegebenen Daten und versuchen Sie es erneut. Wenn die Angaben immer noch nicht akzeptiert werden, nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem Verband auf.

Anmerkung: Von diesem Schritt an können Sie Hilfe-Informationen abrufen, indem Sie auf das Icon mit dem Fragezeichen klicken, das auf jedem Bildschirm zu finden ist.

Darüber hinaus öffnet sich standardmäßig der zusätzliche Hilfe-Anzeige mit Anweisungen bezüglich aller Schritte, wenn Sie die Anwendung zum ersten Mal benutzen. Sie können diese Hilfe-Anzeige deaktivieren, indem Sie das entsprechende Feld ankreuzen (**Anleitung nicht mehr anzeigen**):

Neue EPD

Hilfe

Willkommen bei der neuen Version von TIR-EPD!

Sie können von allen Bildschirm-Ansichten aus auf Hilfe-Informationen zugreifen wie unten beschrieben:

Carnet Fahrtroute Zollvorgänge Fahrzeug-Info Sendungen Senden

1. Hilfe-Informationen werden automatisch angezeigt, falls Sie nicht im Feld "Anleitung nicht mehr anzeigen" ein Häkchen gesetzt haben.

2. Auf der Carnet TIR-Seite geben Sie die Nummer und das Gültigkeitsdatum des Carnet TIR an.

3. Wenn Sie nicht weiterkommen, überprüfen Sie die eingegebenen Daten und versuchen Sie es erneut. Oder kontaktieren Sie Ihren Ausgabeverband.

Anleitung nicht mehr anzeigen

OK

Schritt Zwei: Fahrtroute

Auf der Fahrtroute-Seite geben Sie alle Länder Ihrer Fahrtroute in chronologischer Reihenfolge ein, von der ersten Beladestelle an bis zur letzten Entladestelle (auch wenn diese gar nicht unter TIR angefahren werden). Listen Sie alle Länder Ihrer Fahrtroute auf, auch Transitländer. Geben Sie an, wo der TIR-Transport beginnt und endet, ebenso alle Be- und Entladestellen. *Gemäß dem TIR-Übereinkommen kann die Gesamtzahl der Abgangs- und Bestimmungszollstellen für einen TIR-Transport nicht höher als vier sein.*

Falls Sie in ein und demselben Land mehrere Be- oder Entladestellen haben, geben Sie dieses Land bitte so oft ein wie nötig, wie im unten stehenden Beispiel.

Standardmäßig werden auf dieser Seite Felder für 2 Schritte angezeigt. Klicken Sie jedes Mal auf **+Abschnitt hinzufügen**, wenn Sie einen weiteren Schritt hinzufügen wollen. Wenn ein Schritt hinzugefügt wird, setzt die Anwendung die Angaben **Waren entladen** und **Ende TIR** automatisch auf den letzten Schritt, dies kann aber geändert werden. Wir empfehlen, zunächst die komplette Fahrtroute zu erfassen und erst dann die korrekten Felder für die Spalten **Waren laden** / **Waren entladen** / **Beginn TIR** / **Ende TIR** anzukreuzen.

The screenshot shows the 'Fahrtroute' configuration interface. The table below represents the data entered in the application:

Abschnitt	Land	Waren laden	Waren entladen	Beginn TIR	Ende TIR	Entfernen
Abschnitt 1	Deutschland (DEU)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>
Abschnitt 2	Polen (POL)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>
Abschnitt 3	Polen (POL)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>
Abschnitt 4	Ukraine (UKR)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>
Abschnitt 5	Russland (RUS)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="checkbox"/>

Im oben stehenden Beispiel wurden Waren in Deutschland geladen, das Carnet TIR wurde jedoch erst in Polen eröffnet. In Polen gab es zwei weitere Beladestellen. Die Ukraine war ein reines Transitland, und in Russland wurden die Waren entladen und das Carnet TIR beendet.

Auf der Basis der hier eingegebenen Informationen berechnet die Anwendung TIR-EDP, an welche Länder / Zollstellen eine TIR-EPD eingereicht werden sollte, und welche Pflichtinformationen von den Zollbehörden dieser Länder verlangt werden.

Nützliche Tipps:

- Tippen Sie die ersten Buchstaben des Landes oder aber seinen ISO-3-Ländercode ein, dann schlägt die Anwendung automatisch passende Länder vor, die in einem Drop-Down-Menü unter dem Eingabefeld angezeigt werden.
- Wenn die automatische Suche für die von Ihnen eingegebenen Anfangsbuchstaben nur ein Land vorschlägt, können Sie das Feld verlassen, es wird dann automatisch ausgefüllt.

Anmerkung: Sie müssen alle Länder Ihrer Fahrtroute eingeben, daraus folgt, dass zwei aufeinanderfolgende Länder stets über eine gemeinsame Grenze verfügen müssen. Wenn Sie versehentlich ein Land in Ihrer Fahrtroute vergessen haben, zeigt die Anwendung folgende Erinnerung an:



Sie können dann Ihre Fahrtroute korrigieren oder die zuvor gewählte Fahrtroute beibehalten, aber wenn Sie letzteres tun, stimmt die automatische Nummerierung der Volets auf der nächsten TIR-EPD-Seite möglicherweise nicht mehr mit dem Carnet überein.

Wenn Sie allerdings z.B. einen Teil der Fahrt mit dem Fährschiff zurücklegen und daher tatsächlich die in der Warnmeldung genannten Länder in dieser Reihenfolge erreichen, dann können Sie beruhigt auf **Trotzdem fortfahren** klicken

Schritt Drei: Zollvorgänge

Auf der Seite **Zollvorgänge** wählen Sie in den von der Anwendung gemäß Ihrer Fahrtroute vorgeschlagenen Feldern die Zollstellen aus. Die Vorgänge, für die eine EPD erstellt werden kann, verfügen über ein markierbares Feld in der Spalte **EPD senden** (auf der linken Seite). Falls Sie an ein bestimmtes Land keine TIR-EPD senden wollen, können Sie die Markierung aus dem entsprechenden Feld entfernen. Wenn das Feld der entsprechenden Zeile in der Spalte **EPD senden** markiert ist, bedeutet das, dass an die Zollbehörden des entsprechenden Landes eine TIR-EPD gesandt werden wird.

Ein Zollvorgang in Ländern, die einer Zollunion angehören, wird in ein und derselben Zeile dargestellt.

Die Seitenzahlen im Carnet TIR werden automatisch berechnet. Falls Sie Abweichungen feststellen, prüfen Sie bitte, ob die Angaben zu Ihrer Fahrtroute auf der Vorseite korrekt sind.

Bitte wählen Sie die Zollstellen aus, wo erforderlich.

Wenn für ein Land mit einer Be- oder Entladestelle kein markierbares Feld in der Spalte **EPD senden** existiert (z.B. weil der Transport dort noch nicht / nicht mehr unter TIR reist), dann können Sie den entsprechenden Ort als Freitext im entsprechenden Zollstellenfeld eintippen, wie im unten stehenden Beispiel.

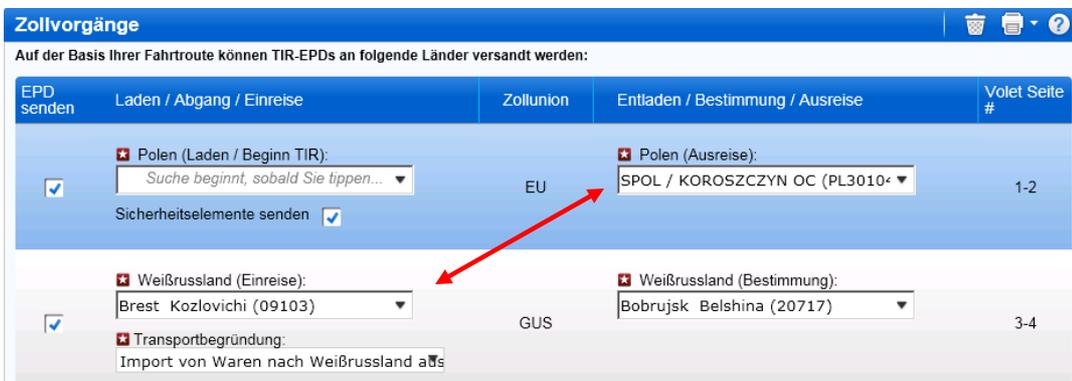
Für bestimmte Länder auf Ihrer Fahrtroute schlägt Ihnen die Anwendung im Feld **Transportbegründung** unter der betroffenen Zollstelle zudem eine Auswahl an Transportbegründungen vor. Dieses Feld Transportbegründung wird für alle Länder, in denen es erforderlich ist (Ausnahme: Weißrussland) automatisch auf der Basis der von Ihnen erfassten Fahrtroute ausgefüllt. Sie können diesen automatischen Eintrag jederzeit abändern.

Anmerkungen:

1. Freitexteingaben sind für die Be- und Entladeorte immer dann möglich, wenn an das betreffende Land keine EPD gesandt wird (Feld **EPD Senden** nicht angehakt oder nicht vorhanden). Die Möglichkeit, eine Zollstelle aus dem DropDown-Menu auszuwählen (Auto-Vervollständigen) besteht dagegen nur, wenn das Feld **EPD Senden** aktiviert ist:



2. Nach Eintragen der Ausgangszollstelle für ein Land trägt die Anwendung automatisch die zugehörige Eingangszollstelle des Nachbarlandes (oder der benachbarten Zollunion) ein und umgekehrt, sofern:
 - die EPD-Datenbank über diese Information verfügt
 - und das Feld der Eingangs-(Ausgangs-)zollstelle leer und aktiv ist



Sie können jederzeit andere Zollstellen für die Ausgangs-/Eingangsfelder auswählen.

Nützliche Tipps:

- Tippen Sie die ersten Buchstaben der Zollstelle oder ihren Code ein, dann macht die Anwendung automatisch passende Vorschläge, die in einem Drop-Down-Menü unter dem Eingabefeld angezeigt werden.
- Wenn die automatische Suche für die von Ihnen eingegebenen Anfangsbuchstaben nur eine Zollstelle vorschlägt, können Sie das Feld verlassen, es wird dann automatisch ausgefüllt.

Schritt Vier: Fahrzeug-Information

Auf der nächsten Seite werden Sie zur Eingabe der Fahrzeug-Informationen aufgefordert, für bestimmte Länder müssen auch Fahrer-Informationen angegeben werden. Die Anwendung fragt die Daten im Umfang ihrer Notwendigkeit für diejenigen Länder ab, an die Sie die TIR-EPD senden wollen.

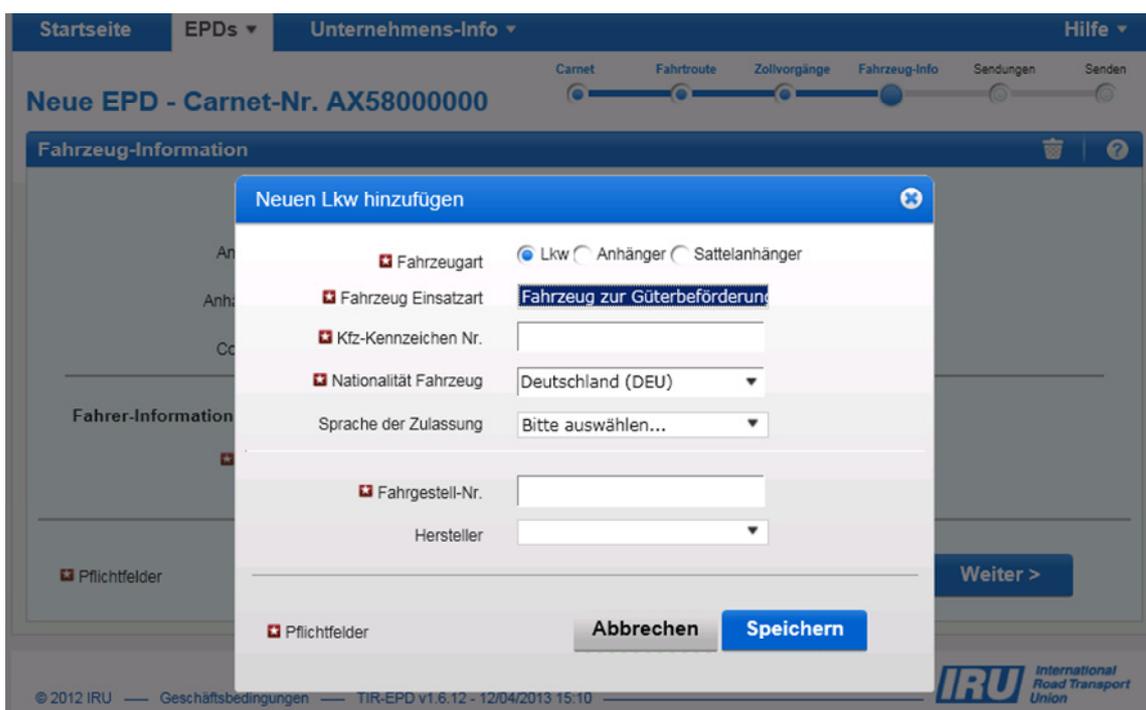
Wenn Sie ein bereits zuvor gespeichertes Fahrzeug oder einen Anhänger auswählen wollen, beginnen Sie, das Fahrzeugkennzeichen oder die Fahrgestellnummer einzutippen. Die Anwendung zeigt dann automatisch passende Suchergebnisse in einem Drop-Down-Menü an.

The screenshot shows the 'Fahrzeug-Information' step in the TIR-EPD application. The header includes the TIR-EPD logo, a language dropdown set to 'Deutsch', and a user profile for 'Ursula Nies'. The main navigation bar has 'Startseite', 'EPDs', 'Unternehmens-Info', and 'Hilfe'. A progress bar shows the current step is 'Fahrzeug-Info'. The 'Fahrzeug-Information' section contains the following fields:

- Lkw:** A dropdown menu with the placeholder 'Geben Sie Kfz-Kennz...' and a blue plus icon for adding a new vehicle.
- Anhänger:** A dropdown menu with the placeholder 'Geben Sie Kfz-Kennz...' and a blue pencil icon for editing.
- Anhänger 2:** A dropdown menu with the placeholder 'Geben Sie Kfz-Kennz...' and a blue plus icon for adding a new vehicle.
- Container:** A checkbox labeled 'Transport beinhaltet Container'.
- Fahrer-Information:** A dropdown menu with the placeholder 'Namen des Fahrers eingeben' and a blue plus icon for adding a new driver.

At the bottom of the form, there is a 'Plichtfelder' (mandatory fields) indicator and two buttons: '< Zurück' and 'Weiter >'. The footer contains the copyright notice '© 2012 IRU' and the IRU logo.

Wenn Sie ein neues Fahrzeug hinzufügen oder die Daten eines bereits erfassten Fahrzeugs ändern möchten, benutzen Sie die Icons neben dem entsprechenden Feld – **Hinzufügen**  oder **Bearbeiten** . Wenn Sie auf **Hinzufügen**  klicken, öffnet sich ein Fenster zur Erfassung der Fahrzeug-Information.



Auf dieselbe Weise erfassen Sie die Angaben für den Anhänger / Sattelanhänger bzw. den zweiten Anhänger, sofern zutreffend. Wenn Sie die Angaben zum Anhänger / Sattelanhänger erfassen, wählen Sie bitte die zutreffende Kategorie – also entweder *Anhängen* oder *Sattelanhänger*.

Kreuzen Sie das Feld „Container“ an, wenn Sie einen Container befördern – dann öffnet sich ein Feld zur Erfassung der **Container-Registrier-Nummer**. Wenn Sie bei Ihrem Transport mehr als einen Container einsetzen, klicken Sie auf **+Container hinzufügen**, dann können Sie die Daten weiterer Container erfassen.

Das Fahrerfeld erscheint nur, wenn Sie eine EPD an ein Land senden, das dieses Element verlangt.

Beim Erfassen der Fahrer-Informationen auf dieser Seite finden dieselben Prinzipien Anwendung wie bei der Fahrzeug-Information. Um einen bereits zuvor gespeicherten Fahrer auszuwählen, beginnen Sie, seinen Familiennamen, Vornamen oder zweiten Vornamen einzutippen. Die Anwendung zeigt dann automatisch passende Suchergebnisse in einem Drop-Down-Menü an.

Wenn Sie einen neuen Fahrer erfassen, bietet das System im Feld Nationalität automatisch das Land Ihres Unternehmensprofils an. Sie können dies jedoch nach Bedarf ändern. Die Daten neu erfasster Fahrer oder Fahrzeuge werden für die zukünftige weitere Benutzung gespeichert.

Schritt Fünf: Sendung

Durch Anklicken von **Weiter** gelangen Sie zum nächsten Schritt, wo Sie die Sendungs-Informationen zu erfassen haben. Die Dateneingabe ist hier nach Sendungen und Warenpositionen organisiert. Unter einer Sendung sind eine oder mehrere Warenpositionen zu verstehen, die unter ein und demselben CMR-Frachtbrief vom selben Absender zum selben Empfänger transportiert werden. Informationen, die auf Sendungsebene erfasst werden, beziehen sich auf alle in der Sendung enthaltenen Warenpositionen.

Auf der **Sendungs-Seite** werden die oberen vier Felder (**Ladestelle**, **Entladestelle**, **TIR-Abgangsland** und **TIR-Bestimmungsland**) automatisch ausgefüllt, nämlich auf der Grundlage der auf den Seiten **Fahrtroute** und **Zollvorgänge** erfassten Angaben. Wenn Sie allerdings mehrere Ladestellen/Entladestellen haben, dann folgt daraus, dass Sie auch mehr als eine Sendung zusammenstellen, und in diesem Fall können Sie die jeweils zutreffende Ladestelle/Entladestelle aus einem Drop-Down-Menü auswählen. Das zugehörige Land wird dann automatisch angezeigt, sobald Sie die Ladestelle/Entladestelle für diese Sendung ausgewählt haben.

The screenshot displays the 'Neue EPD - Carnet-Nr. AX58000000' interface. At the top, there's a navigation bar with 'Startseite', 'EPDs', 'Unternehmens-Info', and 'Hilfe'. Below this is a progress indicator with steps: 'Carnet', 'Fahrtroute', 'Zollvorgänge', 'Fahrzeug-Info', 'Sendungen', and 'Senden'. The main form area is titled 'Sendung 1 von 1' and contains the following fields:

- Ladestelle:** Hintertupfing
- Entladestelle:** 10103090 / t/p Moskovskij (10103090)
- Transportkosten:** Kreditkarte
- Absender:** Suche beginnt, sobald Sie tippen... (with a checkbox for 'identisch mit ursprünglichem Absender')
- Empfänger:** Suche beginnt, sobald Sie tippen... (with a checkbox for 'identisch mit End-Empfänger')
- Beigefügte Dokumente (0):** + Dokument hinzufügen
- Pflichtfelder:** (checkbox)

At the bottom of the form, there are three buttons: 'Abbrechen', 'Speichern', and 'Waren hinzufügen >'. The footer of the page includes '© 2012 IRU', 'Geschäftsbedingungen', 'TIR-EPD v1.6.12 - 12/04/2013 15:10', and the IRU logo.

Für die Auswahl, das Hinzufügen und Bearbeiten von **Absender** und **Empfänger** finden in der unten stehenden Bildschirmansicht dieselben Prinzipien Anwendung wie bei Fahrzeug- und Fahrer-Information in der vorangehenden Bildschirmansicht. Zusätzlich stellt das Fenster zur Erfassung neuer Absender/Empfänger auch die Möglichkeit zur Verfügung, durch Anklicken von **+Übersetzung hinzufügen** eine Übersetzung ins Russische (Kyrillische) hinzuzufügen, was insbesondere dann von Vorteil ist, wenn eine TIR-EPD sowohl an ein Land der Eurasischen Zollunion als auch an ein anderes Land gesandt werden soll. Es ist auch möglich, den Haupteintrag in Russisch (Kyrillisch) vorzunehmen und dann Englisch (oder jede andere Sprache, die sich der lateinischen Schrift bedient) als Übersetzung hinzuzufügen. Eine bereits hinzugefügte Übersetzung kann jederzeit durch Anklicken von **-Übersetzung entfernen** wieder entfernt werden.

Die Gültigkeit der EORI-Nummer von Absender oder Empfänger wird automatisch gegen die Datenbank der Europäischen Kommission geprüft, und eine entsprechende Information wird angezeigt. Sie können die Richtigkeit der EORI-Nummer von Absender oder Empfänger auch prüfen, indem Sie auf das Fernglas-Symbol neben dem Feld EORI Absender / Empfänger klicken, Sie werden dann auf die offizielle Website der EU „Steuern und Zollunion“ weitergeleitet.

Wenn Ihre Fahrtroute auch einen EU-Mitgliedsstaat enthält, erscheinen außerdem auch die Felder **identisch mit ursprünglichem Absender** und **identisch mit End-Empfänger**. Sie sind standardmäßig markiert. Falls der ursprüngliche Absender / Endempfänger Ihrer Sendung nicht mit dem entsprechenden Absender / Empfänger identisch sind, dann entfernen Sie die Markierung(en), und die Felder zur Erfassung des **Ursprünglichen Absenders** und **End-Empfängers** werden angezeigt. Dort erfassen Sie deren Angaben nach den bereits oben beschriebenen Prinzipien für die Auswahl, das Hinzufügen und Bearbeiten von Daten.

Im selben Abschnitt erfassen Sie die Dokumente, die für alle Warenpositionen Ihrer Sendung gelten. Falls auch Dokumente existieren, die sich nur auf eine bestimmte Warenposition der Sendung beziehen, können diese später auf Warenpositions-Ebene erfasst werden. Durch Anklicken von **+Dokument hinzufügen** öffnen Sie den Bereich zur Erfassung der beigefügten Dokumente. Wenn Sie mehr als ein Dokument hinzufügen möchten, klicken Sie erneut auf **+Dokument hinzufügen**. Wenn alle Dokumente hinzugefügt sind, klicken Sie entweder auf **Speichern** – dann wird die Zusammenfassungsseite angezeigt – oder auf **Waren hinzufügen**, um auf die Seite für die Warenangaben

zu gelangen. **Die erfasste Information wird gespeichert, egal, welche der beiden Schaltflächen Sie anklicken.**

Klicken Sie **Waren hinzufügen** an, um die Angaben zur ersten Warenposition zu erfassen.

Auf der Waren-Informationen-Seite geben Sie den TARIC- (und/oder TNVED-) Code in das zugehörige Feld ein – dann bleibt das Feld Warenbeschreibung leer zum Zweck eines manuellen Eintrags – oder klicken Sie auf das Fernglas-Icon, um das Fenster **TARIC-** (oder TNVED-) **Code suchen** zu öffnen.

In dieses Feld tippen Sie entweder den kompletten TARIC- (oder TNVED-)Code ein oder mindestens die ersten vier Stellen, und klicken Sie dann auf **Suchen**. Sie können die **Zweite Sprache**-Option wählen, um die Warenbeschreibung noch in einer zusätzlichen Sprache zu sehen. Dieses Angebot steht unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit von Warenbeschreibungen in der entsprechenden Sprache. Diese Option wird zu Referenzzwecken für Benutzer angeboten, die die Warenbeschreibung in ihrer eigenen Sprache verifizieren möchten.

The screenshot shows a search window titled "TARIC-Codes suchen". The search criteria are: Search Codes: 950430, First language: Englisch, and Second language: Polnisch. A blue "Suchen" button is visible. The results are presented in two columns: "Englisch" and "Polnisch".

Englisch	Polnisch
9504 Video game consoles and machines, articles for funfair, table or parlour games, including pinball games, billiards, special tables for casino games and automatic bowling alley equipment	9504 Konsole i urządzenia do gier wideo, sprzęt do gier towarzyskich, stołowych lub salonowych, włączając bilardy elektryczne, stoły biliardowe, specjalne stoły do gier rozgrywanych w kasynach oraz wyposażenie automatycznych kręglei
950430 Other games, operated by coins, banknotes, bank cards, tokens or by any other means of payment, other than automatic bowling alley equipment	950430 Pozostałe gry uruchamiane monetami, banknotami, kartami bankowymi, żetonami lub jakimikolwiek innymi środkami płatniczymi, inne niż sprzęt automatycznych kręglei
95043010 Games with screen	95043010 Gry z ekranem
95043020 Other games	95043020 Pozostałe
95043090 Parts	95043090 Części

A blue "Schließen" button is located at the bottom right of the search window.

Nur Codes in blauer Farbe (Hyperlinks) genügen den Kriterien des/der betroffenen Landes/Länder. Klicken Sie den benötigten blauen Code an, dann wird er in das **TARIC-(TNVED-)Waren-Code**-Feld auf der **Waren-Informationen**-Seite übernommen. In diesem Fall wird das Feld **Warenbeschreibung** automatisch ausgefüllt mit der zu diesem Code gehörigen Warenbeschreibung, wobei deren Sprache davon abhängig ist, aus welchem Teil der Tabelle (z.B. englisch, polnisch oder russisch-kyrillisch) Sie den erforderlichen Code ausgewählt haben. Sie können diese automatische Eintragung jedoch bearbeiten oder ergänzen oder sie löschen, um eine nach Ihrer Meinung besser geeignete Beschreibung einzugeben. Denken Sie dabei daran, dass die Warenbeschreibung mit den Angaben im zugehörigen Carnet TIR übereinstimmen muss.

Da die Anwendung auf der Basis der gewählten Fahrtroute alle resultierenden Pflichtfelder berechnet und anzeigt, kann es vorkommen - wie etwa in unserem Beispiel, dessen

Fahrtroute ein Land der Eurasischen Zollunion einschließt, - dass auf der Waren-Informationen-Seite sowohl die Eingabefelder für TARIC- als auch TNVED-Code angezeigt werden.

Wenn Ihre TIR-EPD sowohl an Länder der Eurasischen Zollunion als auch an andere Länder gesandt wird, muss die Warenbeschreibung sowohl in lateinischen Buchstaben als auch in russischer Sprache und kyrillischer Schrift eingegeben werden. Um die Warenbeschreibung in einer anderen Sprache hinzuzufügen, klicken Sie auf **+Weitere Sprache und Beschreibung hinzufügen**.

Sie können den TNVED-Code auf dieselbe Weise eingeben wie den TARIC-Code, und dabei entweder im Feld Warenbeschreibung 2 die Warenbeschreibung auf russisch und in kyrillischen Buchstaben eintippen oder auf das Fernglas-Icon klicken, worauf sich das Fenster **TNVED-Code suchen** öffnet.

In dem Feld **TNVED-Code suchen** können Sie die zu den TNVED-Codes gehörige Warenbeschreibung in englischer und russischer Sprache einsehen. Das Feld Warenbeschreibung wird entweder auf Englisch oder auf Russisch aufgefüllt, je nachdem, aus welchem Teil der Tabelle (Englisch oder Russisch) Sie den erforderlichen Code ausgewählt haben. Wir erinnern jedoch daran, dass für die Länder der Eurasischen Zollunion die Angabe der Warenbeschreibung in russischer Sprache und kyrillischer Schrift erforderlich ist, daher empfehlen wir, die Codes in russischer Sprache aus der TNVED-Tabelle auszuwählen.

Anmerkung:

- Für Warenbeschreibungen in lateinischer Schrift werden folgende Zeichen und Sonderzeichen akzeptiert:
a-z, A-Z, 0-9, “-“, “)”, “(“, “,“, “.”, “/”.
- Für Warenbeschreibungen in kyrillischer Schrift werden folgende Zeichen und Sonderzeichen akzeptiert:
a-z, A-Z, 0-9, а-я, А-Я, “-“, “)”, “(“, “,“, “.”, “/”.
- Falls die automatisch eingefügte Warenbeschreibung „Andere“ („Others“) lautet oder ein anderer genereller Überbegriff mit dem Wort „andere“ (z.B. „Andere Spiele“ / „Other games“) angezeigt wird, wird es empfohlen, die Warenbeschreibung manuell zu korrigieren und so einzutragen, wie sie in den Transportunterlagen aufgeführt wird.

Geben Sie die verbleibenden Daten auf dieser Seite ein.

The screenshot shows the TIR-EPD web application interface. At the top, there is a navigation bar with 'TIR EPD' logo, a language dropdown set to 'Deutsch', and a user profile 'Ursula Nies'. Below this is a header with 'Wieselflink Transport GmbH' and the 'BGL' logo with the tagline 'Unterwegs nach morgen'. A secondary navigation bar includes 'Startseite', 'EPDs', 'Unternehmens-Info', and 'Hilfe'. A progress bar shows steps: 'Carnet', 'Fahrtroute', 'Zollvorgänge', 'Fahrzeug-Info', 'Sendungen', and 'Senden', with 'Sendungen' currently selected.

The main content area is titled 'Neue EPD - Carnet-Nr. AX58000000' and 'Sendung 1, Warenposition 1 von 1'. Under 'Waren-Information', there are several input fields:

- TARIC-Waren-Code: 950450
- TNVED-Waren-Code: 9504500001
- Sprache der Warenbeschreibung: Englisch
- Sprache der Warenbeschreibung 2: Russisch (Cyrillic)
- Warenbeschreibung: Video game consoles and machines, other than those of subheading 9504 30
- Warenbeschreibung 2: консоли для видеосигр и оборудование для видеосигр, кроме указанных в субпозиции
- Bruttogewicht: 5000 kg
- Zusätzliche Maßeinheit: Stück
- Menge: (empty field)
- Währung der Rechnung: Euro-Länder (EUR)
- Rechnungsbetrag: 500000
- Container: 12345
- Gefahrgut-Nummer: (empty field)

Below this is the 'Packstücke (1)' section, showing a dropdown for '100 x Palette (PX) - [No]'. The details for this pack piece are:

- Art der Packstücke: Palette (PX)
- Anzahl von Packstücken: 100
- Kennzeichen und Nummern: No
- Sprache der Kennzeichen und Nummern: Deutsch

At the bottom, there is a section for 'Beigefügte Dokumente (0)' with a '+ Dokument hinzufügen' link. At the very bottom, there are three buttons: 'Abbrechen', 'Speichern', and 'Weitere Position hinzufügen >'. A small icon indicates 'Pflichtfelder'.

Anmerkung:

- Die Liste der Sprachen ermöglicht es, Warenbeschreibungen in russischer Sprache und lateinischen Buchstaben zu erfassen – in diesem Fall muss dann **Russisch (Lateinisch)** als die Sprache der Warenbeschreibung ausgewählt werden; oder aber in russischer Sprache und kyrillischer Schrift – in diesem Fall wählen Sie bitte **Russisch (Kyrillisch)** aus.
- Das Format für Gewicht ist für alle Sprachen gleich und wird automatisch generiert, z.B. **1 000.00** für eintausend Kilogramm (Hunderter und Tausender durch Leerzeichen getrennt, Bruchteile vom ganzen Kilo durch Punkt getrennt).
- Das Feld **Zusätzliche Maßeinheit** mit seinem zugehörigen Feld **Menge** wird abhängig vom gewählten Waren-Code angezeigt, z.B. für solche Güter, für die zusätzliche Maßeinheiten möglich sind. Mögliche Maßeinheiten werden in diesem Feld standardmäßig vorgegeben (z.B. Anzahl der Paare für Rollschuhe).

- Für die **Währung der Rechnung** können Sie die automatische Suchfunktion benutzen, indem Sie die ersten Buchstaben des Landes oder die übliche Abkürzung für die Währung eintippen.
- Für die **Art der Packstücke** können Sie die automatische Suchfunktion benutzen, indem Sie die ersten Buchstaben der Packstückbezeichnung oder seine übliche Abkürzung eintippen.
- Die beigefügten Dokumente, die Sie auf Sendungsebene erfasst haben, beziehen sich auf alle Waren der entsprechenden Sendung. Falls Sie jedoch ein oder mehrere beigefügte Dokumente hinzufügen wollen, die sich nur auf eine bestimmte Warenposition beziehen, können Sie dies mittels der Schaltfläche **Dokument hinzufügen** auf der Warenpositionsseite tun.

Wenn Ihre Sendung weitere Warenpositionen umfasst, klicken Sie auf **Weitere Position hinzufügen** und füllen Sie die Daten der nächsten Warenposition aus. Wenn alle Warenpositionen der Sendung erfasst sind, klicken Sie auf **Speichern**, und die Anwendung bringt Sie weiter zur Sendungs-Übersicht. Von dort aus können Sie nach Bedarf weitere Sendungen und Warenpositionen hinzufügen.

Anmerkung:

- Bei Erfassung weiterer Warenpositionen füllt die Anwendung die Felder **Art der Packstücke** und **Währung der Rechnung** automatisch mit den für die Vorposition ausgewählten Werten aus. Sie können diese Werte jederzeit ändern.
- Wenn Sie einen Container für Ihre EPD angegeben haben, füllt die Anwendung das **Container**-Feld automatisch für die erste Warenposition jeder Sendung aus. Sie können diesen Eintrag jedoch ändern oder das Container-Feld auf „leer“ setzen. Wenn der Sendung weitere Warenpositionen hinzugefügt werden, füllt die Anwendung den Container-Abschnitt auf der Basis der für die vorangehende Warenposition getroffenen Auswahl aus.

Wenn Sie in Ihrer EPD keine Container angegeben haben, erscheint das Containerfeld nicht auf der Seite **Warenpositionen**.

Durch Anklicken des Symbols **Warenposition kopieren**  (s. folgende Abbildung) können Sie die Daten einer bestimmten Warenposition kopieren, um sie für die Erfassung einer neuen, ähnlichen Warenposition als Vorlage zu nutzen. Die kopierte Position wird der Liste der Warenpositionen an unterster Stelle hinzugefügt. In dieser neuen Warenposition sind alle Angaben identisch mit denen der ursprünglichen Warenposition. Sie können diese Angaben jetzt bearbeiten, indem Sie **Warenposition bearbeiten**  anklicken und die Daten nach Bedarf ändern.

Auf dieselbe Weise können Sie auch eine ganze Sendung kopieren, was z.B. nützlich sein kann, wenn sie zwei identische Sendungen an unterschiedliche Bestimmungsstellen zuzustellen haben. Wenn Sie die Sendung kopiert haben, klicken Sie in der Zeile der neuen Sendung **Sendungs-Information bearbeiten** an. Auf dieselbe Weise können Sie auch die Warenpositionen der kopierten Sendung bearbeiten.

Auf dieser Seite können Sie weitere Warenpositionen und Sendungen hinzufügen. Nach der Fertigstellung klicken Sie auf **Weiter**.

Anmerkung: Jede Sendung muss mindestens eine Warenposition umfassen.

Schritt Sechs: Versenden

Die nächste Seite gibt Ihnen eine Zusammenfassung der eingegebenen Informationen einschließlich der Anzahl der Packstücke und des Gesamtgewichts. Sie werden außerdem darüber informiert, wohin die TIR-EPD gesandt werden wird. Prüfen Sie die Richtigkeit der Angaben; wenn erforderlich, gehen Sie zurück zu den vorangehenden Seiten, um die Informationen zu bearbeiten – entweder, indem Sie den Button **< Zurück** anklicken, oder indem Sie den erforderlichen Schritt auf dem Fortschrittsbalken anklicken.

1. Die EORI-Nummer wird automatisch ausgefüllt, wenn Sie sie in der **Allgemeinen Unternehmens-Info** hinterlegt haben.

2. Setzen Sie ein Häkchen in das Feld **Haftung übernehmen**.
3. Im Feld **Ort der Meldung** geben Sie den Ort ein, von dem Sie diese vorläufige Anmeldung versenden. Klicken Sie dann auf **EPD senden**.

Zusammenfassung
🗑️ ? 🖨️

Carnet TIR-Nummer: AX58000000

Abgang / Einreise : Russland – 10102090 tp MAPP Troebortnoe (10102090)

Bestimmung / Ausreise : Türkei – ANTALYA HAVALIMANI GUMRUK MUDURLUGU (070200)

Kfz-Kennzeichen : 153MA197

Anzahl von Packstücken : 34

Gesamtgewicht : 22 444 kg

EPDs werden gesandt an:

- Türkei - SAMSUN GUMRUK MUDURLUGU (550100)

▶	Sendung 1 Russland – Türkei	Video 000	Soenmez uluslararası
▶	Sendung 2 Russland – Türkei	Video 000	Soenmez uluslararası

Haftung übernehmen [Vgl. Haftungsbedingungen](#)

Ort der Meldung

< Zurück
EPD senden

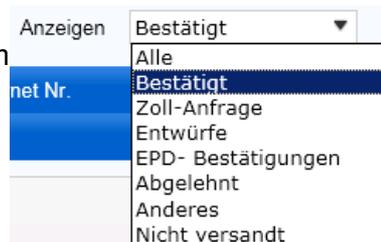
B. Funktionen, die von der Seite “Meine EPDs einsehen” zugänglich sind

Sie können sich jederzeit jede EPD ansehen, **die im laufenden Jahr bzw. dem Vorjahr erstellt wurde**. Dazu setzen Sie entweder auf der Startseite den Mauszeiger auf **EPDs** und wählen dann **Alle EPDs einsehen** aus dem Menü aus, oder Sie benutzen den Shortcut **Neuere Nachrichten vom Zoll einsehen**, ebenfalls auf der Startseite.

1. Auf dieser Seite können Sie die Funktion **Nachrichten suchen** benutzen, mit der Sie TIREPDs nach folgenden Kriterien suchen können:
 - Carnet TIR-Nummer,
 - Land, an das die TIR-EPD übermittelt wurde
 - Name und Code der Zollstellen, an die die TIR-EPD übermittelt wurde
 - Fahrzeugkennzeichen
 - Referenznummer der Voranmeldung
 - Zeitraum.

Um die Suche nach **einem bestimmten** Kriterium zu starten, **geben Sie diese Daten** in das **Nachrichten suchen**-Feld **ein**.

2. Sie können auch den Filter **Anzeigen** benutzen, um die TIR-EP nach ihrem Status einzusehen.



3. Die Tabelle auf dieser Seite zeigt eine zusammenfassende Zeile pro Carnet TIR-Nummer. Um die genaueren Details der TIR-EPD für diese Carnet TIR-Nummer zu sehen, klicken Sie auf das Icon **Erweitern**. Die resultierende erweiterte Liste zeigt Ihnen dann die aktuelle Version der an die verschiedenen Länder gesandten TIR-EPDs für dieses Carnet TIR.

© 2012-2015 IRU — Geschäftsbedingungen — Unternehmer-Portal v2.5.26 06/07/2015 09:50

Carnet Nr.	Datum	Endgültige Bestimmung	Kfz-Kennz.	Packstücke / Gewicht
MX51000000	23.05.2013	Russland	ABJ22	25 / 1 234 kg

Von	an	Volet Seite	Status	Referenz-Nr.	Freigabe zum Versand	Ausfuhr / Versand beendet	Erledigung
DE - Aschaffenburg / Zollamt Aschaffenburg	PL - KUŹNICA BIAŁOSTOCKA / KUŹNICA OC DROGOWY	1	Nicht versandt / Nicht verarbeitet				
BY - Groden Berestovica	RU - Moskovskaja tamozhnja	3	Nicht versandt / Nicht verarbeitet				

EPD Version 1 von 3

Versandt: 23.05.2013 12:07 UTC

Falls Sie mehrere Versionen von EPD für dasselbe Carnet TIR eingesandt haben, können Sie frühere Versionen einsehen, indem Sie die Pfeiltaste neben dem Feld „EPD Version“ unter der Tabelle anklicken (s.o.)

- Sie können in der ersten Spalte die Zollstelle anklicken, an die eine bestimmte TIR-EPD übermittelt wurde, dann wird die Vorgeschichte des Nachrichtenaustauschs angezeigt – unten z.B. der Status „Vorabmeldung“:

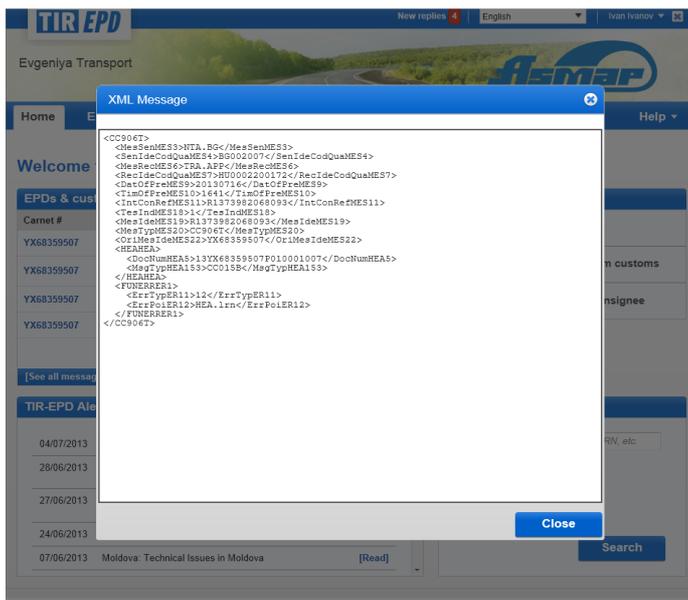
Datum	Zeit	Status
19/04/2013	08:44	Vorabmeldung

Sie haben eine Voranmeldung versandt.
Bitte warten Sie auf Referenzdaten vom Zoll.

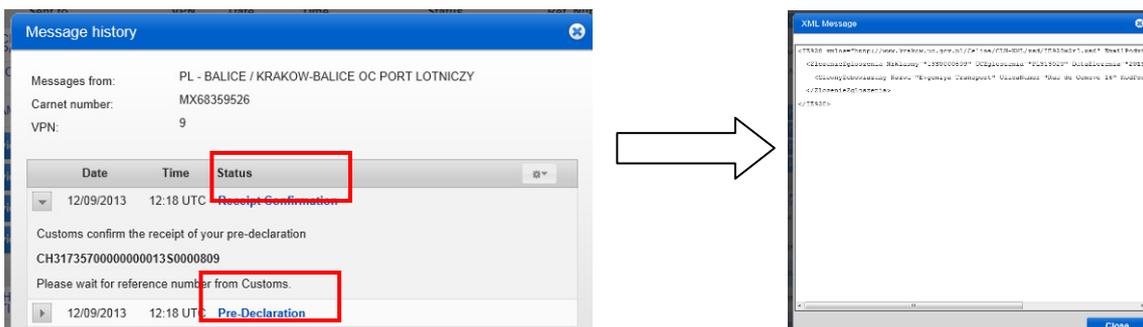
Schließen

Falls die Nachricht abgelehnt wurde – aus welchen Gründen auch immer, so wird das unter „Status“ angezeigt. Sie können dann den Hyperlink **Ablehnung** anklicken, um die XML-Nachricht mit der Begründung für die Ablehnung einzusehen:





Auf dieselbe Weise kann auch der XML-Inhalt jeder anderen Nachricht über die Anzeige **Vorgeschichte** eingesehen werden. Dazu ist es notwendig, auf den Hyperlink der jeweiligen Nachricht zu klicken. Der Inhalt wird dann in einem Pop-Up angezeigt:



Anmerkung: Es ist auch möglich, den Inhalt der Nachricht von der **TIR-EPD-Startseite** aus einzusehen, indem Sie auf den jeweiligen Hyperlink im Bereich **Warnmeldungen und Nachrichten** klicken.

5. Durch Anklicken des **Maßnahmen**-Icons  in jeder Zeile der TIR-EPD-Tabelle können Sie
 - a) die Druckversion der betreffenden TIR-EPD einsehen und ausdrucken, die die komplette versandte Information enthält.
 - b) den TIR-EPD-Pass entweder für alle Länder ausdrucken, an die eine EPD für diesen Transport gesandt wurde, oder für eines dieser Länder. Der TIR-EPD-Pass wird in zwei Sprachen erstellt – in der Sprache des Landes, von dem aus die TIR-EPD-Voranmeldung versandt wurde, und in der Schnittstellensprache, sofern diese von der Landessprache abweicht. Der TIR-EPD-Pass enthält kurzgefasste Informationen zur Vorlage bei den Zollbeamten.
 - c) den CMR-Frachtbrief ausdrucken
 - d) den Entwurf der EPD löschen

- e) alle bereits versandten EPDs im **reinen Lese-Modus (read-only)** betrachten.



Sie können im Lesemodus jeden Schritt der EPD einsehen und die „Augen“-Icons benutzen, um Details zu betrachten:



- f) **eine EPD erneut versenden (Resend EPD)**. Diese Option steht für jede bereits zuvor versandte EPD zur Verfügung.



Wenn diese Option gewählt wird, dupliziert die Anwendung die EPD und sendet genau dieselbe Meldung noch einmal. **Allerdings kann eine EPD erst frühestens 15 Minuten nach ihrer Erstversendung erneut versandt werden. Es wird empfohlen, mindestens 30 Minuten auf eine Reaktion der Zollbehörden zu warten, bevor die EPD erneut gesendet wird.**

- Durch Anklicken des **EPD kopieren**-Icons  können Sie die betreffende TIR-EPD als Vorlage für die Erstellung einer neuen TIR-EPD mit ähnlichen Angaben benutzen, wobei Sie die Vorlage bearbeiten, wo nötig.
- Durch Anklicken des Icons **Betrachten / Bearbeiten**  können Sie die Arbeit an EPD-Entwürfen fortsetzen.

VI. TIR-EPD-BENUTZER VERWALTEN

A. Anlegen eines TIR-EPD-Benutzers

Bewegen Sie den Mauszeiger auf **Admin** und wählen Sie **EPD-Benutzer** aus:

The screenshot shows the top navigation bar of the TIR-EPD system. The 'Admin' menu is open, and 'EPD-Benutzer' is highlighted. Below the navigation bar, there is a welcome message 'Willkommen beim TIR-EPD der IRU!'. On the left, there is a 'Warnmeldungen & Nachrichten' section with a table header: 'Carnet Nr.', 'Von', and 'Nachricht'. On the right, there is a 'Shortcuts' section with two items: 'Neue EPD erstellen' and 'Neuere Nachrichten vom Zoll einsehen'.

Um einen neuen Benutzer anzulegen, klicken Sie **Benutzer hinzufügen** an:

The screenshot shows the 'Benutzerkonten' page. At the top, there is a 'Benutzerliste' header and a 'Benutzer hinzufügen' button. Below this is a table with the following columns: 'Vorname', 'Nachname', 'Benutzername', 'Aktiv', 'eMail-Adresse', and 'Maßnahmen'. The table contains one entry: 'Ursula Nies' with the username 'UNies', which is active (indicated by a blue checkmark), and the email address 'test@iru.org'. At the bottom of the table, there is a pagination control showing 'Seite 1 von 1' and a 'Betrachte 1 - 1 von 1' indicator.

In dem Fenster, das sich dann öffnet, tragen Sie die erforderlichen Angaben ein und klicken Sie auf **Speichern**. Der neue Benutzer wird dann in der **Benutzerliste** angezeigt.

B. Bearbeiten eines TIR-EPD-Benutzers

Um einen TIR-EPD-Benutzer zu bearbeiten, klicken Sie auf das Icon "**Bearbeiten**"  in der Zeile, die zu diesem Benutzer gehört. Nehmen Sie im Fenster **Benutzerangaben** die nötigen Änderungen vor und klicken Sie auf **Speichern**.

Im selben Fenster können sie auch das Passwort des Benutzers ändern, indem Sie **Passwort ändern** anklicken. Wenn Sie das Passwort eines anderen Benutzers ändern wollen, öffnet sich das Fenster, in dem sie das neue Passwort eintragen können:

Wenn Sie Ihr eigenes Passwort ändern wollen, dann wird in diesem Fenster auch das Feld **Altes Passwort** angezeigt:

Es ist möglich, dem Benutzer im Menü Benutzerangaben verschiedene Benutzerrechte oder Erlaubnisse zuzuweisen. Wenn ein neuer Benutzer angelegt wird, ist standardmäßig der Status „**Administrator (alle Rechte)**“ angeklickt.

Folgende Typen von Benutzerrechten stehen zur Verfügung (vgl. Abb. Vorseite):

- **Administrator (alle Rechte):** Ein Benutzer mit diesen Rechten kann alle Maßnahmen in TIR-EPD treffen.
- **EPD verwalten:** Ein Benutzer mit diesem Berechtigungsstatus kann EPDs, Fahrer und Partner erstellen und bearbeiten sowie neue Nachrichten der Zollbehörden einsehen.
- **Benutzer verwalten**
- **Unternehmens-Angaben verwalten**

Alle Benutzer können die „Unternehmens-Angaben“ im reinen Lesemodus sehen, auch wenn sie nicht über die Berechtigung „Unternehmens-Angaben verwalten“ verfügen.

Auf Anfrage kann die IRU folgende Rechte auch einem Benutzer Ihres Verbandes erteilen:

- **Administrator (alle Rechte):** Dieser Benutzer kann alle Maßnahmen in TIR-EPD treffen.
- **EPD verwalten:** Ein Benutzer mit diesem Berechtigungsstatus kann EPDs, Fahrer und Partner erstellen und bearbeiten.
- **Carnet-Inhaber verwalten:** Ein Benutzer mit diesem Berechtigungsstatus kann Angaben des Carnet-Inhabers und seiner Benutzer verwalten.

C. Löschen eines TIR-EPD-Benutzers

Zum Löschen eines TIR-EPD-Benutzers klicken Sie auf die Schaltfläche **Löschen** . Durch dieses Vorgehen wird der Benutzer deaktiviert – er wird also weiterhin in der **Benutzerliste** angezeigt, aber mit dem Status „deaktiviert“ (kein Häkchen mehr in der Spalte „aktiv“). Wenn Sie den Benutzer wieder aktivieren wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Bearbeiten**  und setzen Sie das Häkchen im Feld **Aktiv** erneut.

VII. MEIN PASSWORT ÄNDERN

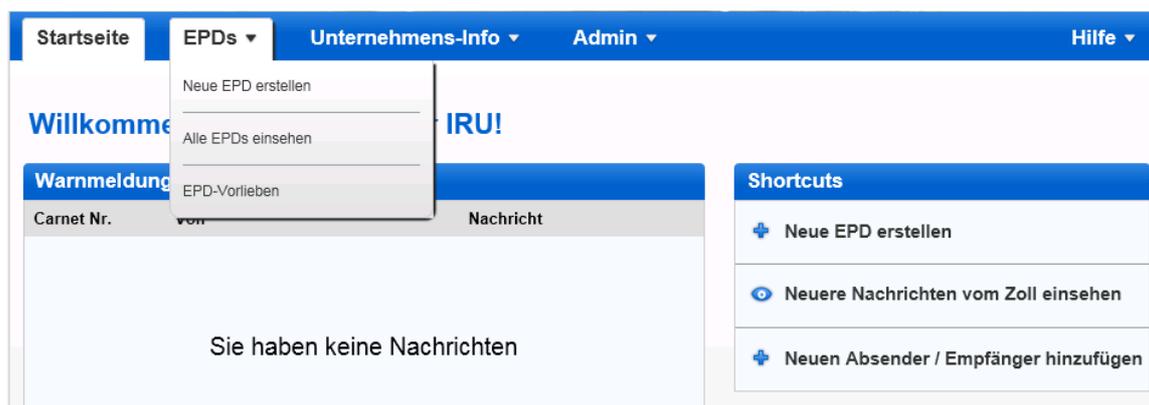
Wenn Sie Ihr eigenes Passwort ändern wollen, können Sie entweder die Anweisungen in Abschnitt VI.B befolgen oder auch die Abkürzung über Ihren Benutzernamen wählen, der in der rechten oberen Bildschirmcke jeder TIR-EPD-Ansicht sichtbar ist:



Klicken Sie auf Ihren Benutzernamen und wählen Sie **Passwort ändern**, dann wird das Fenster angezeigt, in dem Sie Ihr altes und neues Passwort eingeben können (genau wie oben beschrieben).

VIII. TIR-EPD-VORLIEBEN

Setzen Sie den Mauszeiger auf EPDs und wählen Sie EPD-Vorlieben:



1. Im Fenster EPD-Vorlieben wählen Sie die Sprache aus, die Sie standardmäßig für die genannten Felder festlegen möchten:

Persönliche EPD-Einstellungen

Allgemeine Einstellungen

Sprache

Standardsprache für Dokumente

Standardsprache für Kennreihen und Nummern

Standardsprache für Partner

Standardsprache für Fahrzeug

Keine EPDs an folgende Länder/Unionen senden

✖

✖

[+ Weitere hinzufügen](#)

- Falls Sie an bestimmte Länder oder Zollunionen niemals EPDs versenden wollen, können Sie das hier angeben, und zwar im Abschnitt **Keine EPD an folgende Länder/Unionen senden** (siehe oben). Sie können **Weitere hinzufügen** anklicken, wenn Sie weitere Länder oder Zollunionen in diese Liste einfügen wollen.

Nach Erfassung Ihrer Vorlieben klicken Sie auf **Speichern**.

Anmerkung:

- Falls Sie in Ihren Vorlieben keine Standardsprachen eingeben, wird als Standardsprache für die entsprechenden Felder die Sprache benutzt, die Sie für Ihre Benutzeroberfläche gewählt haben.

Falls Sie Länder/Zollunionen, an die Sie keine EPDs senden wollen, in Ihren EPDs festgelegt haben und nun doch ausnahmsweise einmal eine TIR-EPD dorthin senden wollen, können Sie beim Erfassen Ihrer EPD auf die Spalte **EPD senden** auf der Seite **Zollvorgänge** klicken (s.u.), dann werden die verborgenen Felder einfach wieder angezeigt:

Zollvorgänge					
Auf der Basis Ihrer Fahrtroute können TIR-EPDs an folgende Länder versandt werden:					
EPD senden	Laden / Abgang / Einreise	Zollunion	Entladen / Bestimmung / Ausreise	Vollt Seite #	
<input type="checkbox"/>	✖ Deutschland (Laden / Beginn TIR): <input type="text"/>	EU	Polen (Ausreise):	1-2	
<input checked="" type="checkbox"/>	✖ Weißrussland (Einreise): <input type="text" value="Suche beginnt, sobald Sie tippen..."/>	GUS	✖ Weißrussland (Ende TIR / Entladen): <input type="text" value="Suche beginnt, sobald Sie tippen..."/>	3-4	
	✖ Transportbegründung: <input type="text"/>				

- Wenn Sie eine derartige EPD als Vorlage zum Kopieren einer neuen benutzen, werden die Häkchen in der **EPD senden**-Spalte auch in die EPD-Kopie übernommen.

ANHANG 1: LISTE DER NACHRICHTEN-STATUSMELDUNGEN

Status	Erklärung
NICHT GESENDET / NICHT verarbeitet	Die IRU-Anwendung TIR-EPD sendet gerade Ihre Voranmeldung. Prüfen Sie den Status in einigen Minuten erneut. Wenn sich der Status innerhalb der nächsten 10 Minuten nicht ändert, teilen Sie dies bitte Ihrem Verband oder der IRU mit.
Gesendet – Warten auf Antwort	Ihr Voranmeldung wurde an eine Zollbehörde gesandt, die normalerweise auch antwortet. Warten Sie diese Antwort ab, bevor Sie das Zollamt anfahren. Wenn Sie innerhalb von 30 Minuten nach Versenden der Voranmeldung keine Antwort erhalten, teilen Sie dies bitte Ihrem Verband oder der IRU mit.
Bestätigung ist da => Zollamt anfahren	Eine positive Antwort der Zollbehörden ist eingegangen. Nennen Sie den Zollbehörden die Nummer, die in der Spalte "Ref.Nummer" angezeigt wird.
Rückmeldung ist da => Zollamt anfahren	Eine positive Antwort der Zollbehörden ist eingegangen. Nennen Sie den Zollbehörden die Nummer, die in der Spalte "Ref.Nummer" angezeigt wird.
Abgelehnt, Begründung prüfen	Ihre Voranmeldung wurde von den Zollbehörden abgelehnt (nicht akzeptiert). Prüfen Sie die Ablehnungsgründe oder bitten Sie Ihren Verband um Hilfe.
Keine Antworten mehr erwartet	Für diese Voranmeldung sind keine weiteren Antworten mehr zu erwarten. Normalerweise erscheint dieser Status, wenn Ihr Lkw die Zollstelle, an die die TIR-EPD gesandt wurde, wieder verlassen hat.
Antwort erhalten	Erhalt einer Antwort auf Ihre Voranmeldung. Reply message received for your pre-declaration. Normalerweise erscheint dieser Status, wenn Ihr Lkw die Zollstelle, an die die TIR-EPD gesandt wurde, wieder verlassen hat.
Gesendet => Zollamt anfahren	Ihre Voranmeldung wurde an eine Zollbehörde gesandt, die keine Antworten versendet. Nennen Sie den Zollbehörden die Nummer, die in der Spalte "Ref.Nummer" angezeigt wird.

ANHANG 2: LISTE AUSGETAUSCHTER NACHRICHTEN

Nachrichtentyp	Erklärung
Stornierungsentscheidung (EPD09)	Die Zollbehörden haben entschieden, Ihre Voranmeldung zu stornieren, nachdem bereits eine MRN-Nummer vergeben worden war.
Voranmeldung (EPD15)	Voranmeldung an Zollbehörden versandt
Abgelehnt (EPD16/906)	Ihre Erklärung wurde von den Zollbehörden abgelehnt. Nehmen Sie die notwendigen Änderungen vor und senden Sie die EPD erneut.
MRN erteilt (EPD28)	Der elektronischen Voranmeldung wurde eine MRN-Nummer zugewiesen.
Zum Versand freigegeben (EPD29)	Die Waren wurden für den Versand freigegeben.
Versand verweigert (EPD51)	Die Waren wurden nicht für den Versand freigegeben.
Problem mit der Bürgschaft (EPD55)	Es gibt ein Problem mit der TIR-Bürgschaft.
Kontrollentscheidung (EPD60)	Die Zollbehörden haben entschieden, dass die beförderten Waren kontrolliert werden müssen.
Fehler (EPD907/917)	Die elektronische Voranmeldung wurde vom Zollsystem automatisch verworfen, weil Fehler in der Nachrichtenstruktur entdeckt wurden.
Nachricht erhalten (EPD928)	Das Zollsystem kann die elektronische Voranmeldung verarbeiten. Die Nachrichtenstruktur ist korrekt.
Ausbuchungsnachricht (EPD45)	Die Zollbehörden beenden den Transport

ANHANG 3: ZOLLBEHÖRDENSPEZIFISCHE INFORMATIONEN**A. Nachrichten an Zollbehörden**

Die Voranmeldung (EPD15) wird an die Zollbehörden aller Länder gesandt, in denen TIR-EPD einsatzfähig ist.

B. Nachrichten von den Zollbehörden

Die untenstehende Tabelle zeigt, welche Nachrichten von den Zollbehörden der verschiedenen Länder eingehen können, je nach Typ der Nachricht.

Tabelle: Nachrichten von den Zollbehörden

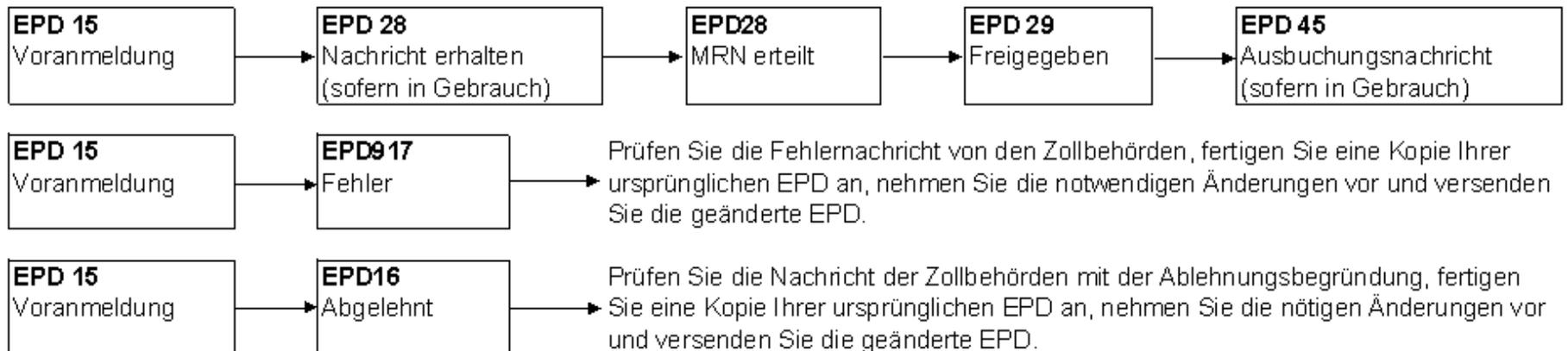
Nachrichtentyp	Stornierungsentscheidung (EPD09)	Fehler (EPD907/906, EPD917)	Bürgschaftsproblem (EPD55)	Nachricht erhalten (EPD928)	MRN erteilt (EPD28)	Kontrolle (EPD60)	Abgelehnt (EPD16)	Freigegeben (EPD29)	Ausbuchungsnachricht (EPD45)	Versand verweigert (EPD51)
AFG	Nein	Nein	Nein	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
BEL	Ja	Ja	Nein	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein	Nein	Nein
BGR	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja
BIH	Nein	Nein	Nein	Ja	Ja	Nein	Ja	Ja	Nein	Nein
BLR	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja	Nein	Ja	Ja	nein	Ja
CZE	Nein	Nein	Nein	Ja	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja	Nein
DEU	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
EST	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein	Nein	Nein
FIN	Nein	Ja	Nein	Ja	Ja	Nein	Ja	Nein	Nein	Nein
FRA	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein	Nein	Nein
GEO	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein	Ja
GRC	Ja	Ja	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
HRV	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
HUN	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
IRN	Nein	Ja	Nein	Ja	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja	Nein
ITA	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja	Nein	Ja	Ja	Nein	Nein
KAZ	Nein	Ja	Nein	Ja	Ja	Nein	Ja	Ja	Nein	Nein
KGZ	Ja	Nein	Nein	Nein	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja	Nein
LTU	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
LVA	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja

TIR-EPD: Benutzerhandbuch für den Carnet TIR-Inhaber

Nachrichtentyp	Stornierungsentscheidung (EPD09)	Fehler (EPD907/906, EPD917)	Bürgschaftsproblem (EPD55)	Nachricht erhalten (EPD928)	MRN erteilt (EPD28)	Kontrolle (EPD60)	Abgelehnt (EPD16)	Freigegeben (EPD29)	Ausbuchungsnachricht (EPD45)	Versand verweigert (EPD51)
MLD*	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein	Ja
MKD	Nein	Ja	Nein	Ja	Ja	Nein	Ja	Ja	Nein	Nein
POL	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
ROU	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
RUS	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja	Nein	Ja	Ja	Nein	Nein
SRB	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
SVK	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
SVN	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
TUR	Nein	Nein	Nein	Ja	Ja	Nein	Ja	Ja	Nein	Nein
UKR	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein	Nein	Nein
UZB	Nein	Nein	Nein	Ja	Ja	Nein	Ja	Nein	Nein	Nein

* Vorübergehend nicht verfügbar

C. Beispiele für drei mögliche Nachrichtenströme



D: Referenzangaben, die dem Zollbeamten bei Ankunft an der Zollstelle vorgelegt werden müssen

Land	Ref.-Nr.	Beispiel	Anmerkungen
AFG	LRN	XN73776058P0300004	Nach Erhalt der EPD bestätigt der Zoll durch Zusendung der LRN.
BEL	MRN	12BE891228208082A0	Die Zollbehörden erteilen die MRN-Nummer nach Erhalt der EPD.
BGR	MRN	09BG00100500000000	Die Zollbehörden erteilen die MRN-Nummer nach Erhalt der EPD.
BIH	LRN	XB55012056P050006	Nach Erhalt der EPD bestätigt der Zoll durch Zusendung der LRN-Nummer.
BLR	MRN	19400/171213/P0000001	Die Zollbehörden erteilen die MRN-Nummer nach Erhalt der EPD.
CZE	LRN	XX12345678P010002	Nach Erhalt der EPD bestätigt der Zoll durch Zusendung der LRN-Nummer.
DEU	MRN	12DE891228208082A0	Die Zollbehörden erteilen die MRN-Nummer nach Erhalt der EPD.
EST	LRN	13EE1160EET1825300	Die Zollbehörden erteilen die MRN-Nummer nach Erhalt der EPD.
FIN	MRN	09FI000000000001T1	Die Zollbehörden erteilen die MRN-Nummer nach Erhalt der EPD.
FRA	MRN	11FR00400005956210	Die Zollbehörden erteilen die MRN-Nummer nach Erhalt der EPD.
GEO	LRN	XB68017544P050013	Nach Erhalt der EPD bestätigt der Zoll durch Zusendung der LRN-Nummer.
GRC	MRN	15GRRT133200165123	Die Zollbehörden erteilen die MRN-Nummer nach Erhalt der EPD.
HRV	MRN	14HR070319T0002398	Die Zollbehörden erteilen die MRN-Nummer nach Erhalt der EPD.

HUN	LRN	XX12345678P010004	Nach Erhalt der EPD bestätigt der Zoll durch Zusendung der LRN-Nummer.
IRN	LRN	SX77349584P030123	Nach Erhalt der EPD bestätigt der Zoll durch Zusendung der LRN-Nummer.
ITA	MRN	11FR00400005956210	Die Zollbehörden erteilen die MRN-Nummer nach Erhalt der EPD.
KAZ	LRN	YX66151139P030326	Nach Erhalt der EPD bestätigt der Zoll durch Zusendung der LRN-Nummer.
KGZ	Referenznummer	970004/190515/0000123	Nach Erhalt der EPD stellt der Zoll eine Referenznummer zur Verfügung.
LTU	LRN	HU00022001721020110054	Nach Erhalt der EPD bestätigt der Zoll durch Zusendung der LRN-Nummer.
LVA	LRN	00000HU0002200172302M C	Nach Erhalt der EPD bestätigt der Zoll durch Zusendung der LRN-Nummer.
MLD	LRN	XB68017544P050013	Nach Erhalt der EPD bestätigt der Zoll durch Zusendung der LRN-Nummer.
MKD	MRN	XT74288132P050113CUS	Die Zollbehörden erteilen die MRN-Nummer nach Erhalt der EPD.
POL	LRN	HU000220017213S1070904	Nach Erhalt der EPD bestätigt der Zoll durch Zusendung der LRN-Nummer.
ROU	LRN	IRUXX12345678P0100015	Nach Erhalt der EPD bestätigt der Zoll durch Zusendung der LRN-Nummer.
RUS	Referenznummer	10206040-30-180213-2559- 7	Die Zollbehörden stellen die Referenznummer nach Erhalt der EPD zur Verfügung.
SVK	LRN	IRUJX72968518P0101506	Nach Erhalt der EPD bestätigt der Zoll durch Zusendung der LRN-Nummer.
SVN	LRN	IRUMX73618315P051375	Nach Erhalt der EPD bestätigt der Zoll durch Zusendung der LRN-Nummer.
SRB	Carnet-TIR-Nummer	Carnet TIR-Nummer	Nach Erhalt der EPD bestätigt der Zoll durch Zusendung der LRN-Nummer.
TUR	LRN	XB68017544P050013	Nach Erhalt der EPD bestätigt der Zoll durch Zusendung der LRN-Nummer.

UKR	Carnet TIR- Nummer oder Referenz- nummer	12UA20104180303291203	Nach Erhalt der Referenznummer des Zolls legen Sie dem Zollbeamten bitte Ihr Carnet TIR oder die Referenznummer vor.
UZB	LRN	XB68017544P050013	Nach Erhalt der EPD bestätigt der Zoll durch Zusendung der LRN-Nummer.